

# Arbeiter-Zeitung

Parteiblatt der Unabhängigen Sozialdemokraten.

Einzelnummer 25 Pf. Druck: 1.40 Bl. für die Woche, 4.-Bl. für den Monat. Durch die Post: 0,10 Bl. für den Monat. Verleger: „Sozialistischer Verlag“, e. G. m. b. H., Berlin. Einzelnenpreis: Die Schlesische Arbeiterzeitung kostet jeden Monat 0,90 Bl., vierteljährlich 2,70 Bl., halbjährlich 5,40 Bl., jährlich 10,80 Bl. Bestellen und Abonnements: „Sozialistischer Verlag“, e. G. m. b. H., Berlin. Rückfrage: Die Schlesische Arbeiterzeitung ober deren Raum, Platz 2. - Bl.

## Revolutionäres Proletariat!

# Auf zur Massenkundgebung

am 7. November, dem Jahrestage der russischen Revolution!

Demonstriert auf dem Palaisplatz um 11 Uhr vorm.

Für die aktive Unterstützung Sowjet-Rußlands! — Für die Wahl politischer Arbeiterräte!  
Kampf gegen die Weltreaktion! — Kampf für die Weltrevolution!

Hoch die III. Internationale! Dieser Tag sei das Bekenntnis zum internat. Zusammenschluß des revolutionären Proletariats!

**Kommunistische Partei Deutschlands**  
(Sektion der III. Internationale)  
(Bezirk Schlesien).

**Unabhängige Sozialdemokratische Partei Deutschlands**  
(Bezirk Schlesien).

Anschließend an die Demonstration: Kranzniederlegung am Grabe des Genossen **Bernhard Grottel** der.

## Politische Uebersicht.

### Arbeitsaufnahme in England.

In den meisten englischen Bergwerken wurde die Arbeit bereits wieder aufgenommen. Nur in Süd-Wales wird die Arbeit erst am Montag wieder aufgenommen werden. Die Eisenbahnen haben den Verkehr vollständig aufgenommen und die Regierung hat alle Einschränkungen bezüglich der Lebensmittelversorgung aufgehoben. Auch die Pferderennen dürfen wieder stattfinden. (!)

London, 4. November. Bei der Abstimmung der Bergarbeiter wurden 238 045 Stimmen für die Annahme der in der vergangenen Woche getroffenen Vereinbarungen und 346 000 dagegen abgegeben. Da nach den Bestimmungen des Bergarbeiterverbandes eine Zweidrittelmehrheit für einen Streik vorhanden sein muß, um diesen fortzusetzen, so ist der Bergarbeiterstreik für beendet erklärt worden. Die englischen Bergarbeiter haben daraufhin dem Ratsschlag ihrer Führer Folge geleistet und beschlossen, zur Arbeit zurückzukehren.

Der Kostenverlust infolge des Streiks der Bergarbeiter beträgt 14 Millionen Tonne. Die Bergarbeiter-Gewerkschaft hat 2 Millionen Pfund Sterling Streikunterstützung gezahlt. Der Verlust an Löhnen der Bergarbeiter beträgt 15 Millionen.

In Süd-Wales, dessen Bergarbeiter den revolutionären Vortrupp des gesamten britischen Proletariats bilden, ist das Verhältnis zwischen den annehmenden und den verwerfenden Stimmen fast das umgekehrte wie im ganzen Lande. Es scheint aber, daß es den zähen Bemühungen der Gewerkschaftsbürokraten nimmehr gelungen ist, die Mehrheit der Bergarbeiter mit einem faulen Kompromiß zum Abbruch ihres Kampfes zu bewegen.

### Amerika.

Harding, der Vertreter der Republikaner, ist mit großer Mehrheit gewählt. Das Trupkapital bediente sich (wie fast stets) der Republikaner, die gegen Wilson einen scharfen Kampf führten. Wir kommen auf die Wahl noch ausführlicher zurück.

### Der bürgerliche Staat als Instrument der Ausbeuter zur Sicherung der Profite!

Sofia, 3. November. Das Gesetz über den Arbeitszwang ist bereits in mehreren Gegenden Bulgariens angewandt worden. In einigen Dörfern der Hauptstadt ist die männliche Bevölkerung von 20 bis 55 Jahren für fünf Tage einberufen worden, um im Rückland gebildete Arbeiter in der Umgebung von Sofia auszuführen.

### Leistungsworte für Rußlands 3. Revolutionsfeier.

Vom Zentralkomitee der russischen kommunistischen Partei.

Der Oktober muß alle Hindernisse aus dem Wege des Proletariats schaffen.

Schlagen wir Wrangel, sammeln wir Brot, vermehren wir die Arbeit!

Ein neuer Oktober ist da, ein Oktober des Sieges über Wrangel, Hunger und Verfall!

Die Arbeiter- und Bauernregierung braucht Frieden. Sie braucht eine schöpferische Arbeit aller Arbeiter und Bauern.

Im Sturm des Kampfes, unter Kanonensfeuer hat die Sowjetmacht keine einzige Möglichkeit des wirtschaftlichen und kulturellen Aufbaues veräußert.

Der Bürgerkrieg steht auf der Tagesordnung der ganzen Welt! Wo der Feind nicht geschlagen ist — existiert der Verfall!

Ueber die Leichen von Arbeitern und Arbeiterinnen, von Greisen, Frauen und Kindern will Baron Wrangel dem Adel und der zaristischen Bürokratie zur Macht verhelfen!

Arbeiter! Deine nächste Aufgabe ist: Dich an das Produktionsprogramm zu halten, die Aufträge lückenlos zu erfüllen! Es ist eine Klassenpflicht.

Die Revolution hat das Arbeitsloch vernichtet! Aber sie fordert von dir Arbeit!

Das Pfand der Erfüllung unserer Kampfaufgabe an der Arbeitsfront liegt darin, daß jeder Arbeiter seine Arbeitsnorm überschreitet!

Die Wiederherstellung der wirtschaftlichen Macht Sowjet-Rußlands ist die Aufgabe der Arbeitsfront!

Die Oktober-Revolution hat der ganzen Arbeiterklasse die Möglichkeit gegeben, sich zu mächtigen Gewerkschaftsverbänden zu vereinigen!

Unter dem Jaren wurden die Gewerkschaften unterdrückt. Unter Kerensti zählte man 1 1/2 Millionen Mitglieder. Zu unserer dritten Revolutionsfeier haben wir in unseren roten Gewerkschaften über 5 Millionen Arbeiter und Arbeiterinnen.

Die Oktober-Revolution hat der Arbeiterklasse durch die Gewerkschaften den Weg zum sozialistischen Aufbau eröffnet!

Zur dritten Revolutionsfeier stehen die russischen Gewerkschaften an der Spitze der revolutionären Gewerkschaftsbewegung der ganzen Welt!

### Oberschlesien wird selbständig.

Nachdem die Reichsregierung sich dafür ausgesprochen hat, Oberschlesien die Rechte eines selbständigen Gliedstaates zu gewähren, hat nun auch das preussische Kabinett einen ähnlichen Beschluß gefaßt. Eine Konferenz der Ober-

präsidenten und der Landesdirektoren der einzelnen Provinzen befahte sich mit der Frage der Erweiterung der Aufgaben und Befugnisse der Provinzen und am Mittwoch trat erstmalig die Kommission zur Neugliederung des Reiches zusammen. — Die Autonomie Oberschlesiens ist ein Geschenk an die dortigen Schlotbarone, Junker und Pfaffen.

### Die Krise.

Weldung: Die Boralberger Stickerindustrie befindet sich gegenwärtig in einer schweren Notlage, die durch die stark erhöhten Rohstoffpreise bei sinkender Nachfrage hervorgerufen wurde. Diese Umstände machen nämlich das Arbeiten am Vorrat nahezu unmöglich und verschärfen dadurch die schon früher vorhandene Arbeitslosigkeit. Hierzu kommt noch der Mangel an Arbeit in der Schweiz; dieser hat nämlich eine zunehmende Rückwanderung der bisher in der Schweiz beschäftigt gemeinen Boralberger Sinder zur Folge. Auch der zwischen Boralberg und der Schweiz neuerlich eingeleitete Beredelungsverkehr (Stickererei) kam infolge der Absatzminderungen der schweizerischen Stickerindustrie wieder fast völlig zum Stillstand.

### Der „Erbfeind“ Frankreich.

Die „Augsburger Post“ schreibt: Titus Heller, Mitbegründer der Christlich-Sozialen Partei, erklärte am Donnerstag im „Würzburger Generalanzeiger“, daß er die Behauptung der französischen Frankrolle in Bayern, aufrecht erhalte und dafür in der nächsten Nummer seiner Zeitung den Beweis erbringen werde.

### „Das Bleigewicht der Kriegskosten sollen die anderen hinter sich herschleppen“

sagte der Reichstagsabgeordnete Hellerich während des Krieges, als er Deutschlands unfähigster Schatzminister war. Der Mann hat ja so recht behalten, denn im Hauptauschuß des Reichstages unterhielt man sich über die Ausführung des Friedensvertrages in Bezug auf die Kosten der Unterhaltung der Besatzungsarmeen im besetzten Gebiet (Rheinland). Es handelt sich um Millionen und nochmals Millionen, die für diese unproduktiven Zwecke ausgegeben werden. Aber Hellerich ist guten Mutes und hofft auf einen Erfolg. Er hat sich vielleicht wieder zum Reichstags-



# Sind Lungenleiden heilbar?

erhalten von uns ein Buch mit Abbildungen aus der Feder eines bekannten Arztes über das Thema: „Sind Lungenleiden heilbar?“ Um jedem Kranken Gelegenheit zu geben, sich Aufklärung über die Art ihres Leidens zu verschaffen, haben wir uns entschlossen, jedem dieses Buch vollständig umsonst zu übersenden. Man schreibe nur eine Postkarte an Puhlmann & Co., Berlin 274, Müggelstraße 23a.

Diese äußerst wichtige Frage beschäftigt wohl alle, die an Asthma, Bronchitis, Kehlkopf-, Tuberkulose-, Schwindsucht-, Lungenemphysem, veraltetem Husten, Verschleimung, lange bestehender Halsschmerz leiden und bisher keine Heilung fanden. Alle derartige Kranke sollten unbedingt ein Buch über dieses Thema in ihre Hände bekommen. Man schreibe nur eine Postkarte an Puhlmann & Co., Berlin 274, Müggelstraße 23a.

**Finanzminister Dr. Wirth:**  
 Herr Helfferich hat das Maß der Kritik weit überschritten. Es geht doch über das Dohnenlied, wenn ein ehemaliger Finanzminister sagt: Im Finanzministerium maniere es an Zeit. Unter Helfferich hat man von Selbstblößen nichts gewusst. (Heiterkeit und Beifall bei der Mehrheit.) Das Beholden des Krieges ist bereits während des Krieges eingetreten. Wir werden Ihnen vielleicht in den nächsten Tagen eine Milliardebilanz vorlegen müssen, um dem Volke das nötige Brot zu schaffen. (Hört! Hört!) Wir können auch jetzt nicht den kleinen Rentnern helfen. Die denen zu helfen hat Herr Helfferich auch nicht gesagt. Das müßte nach meiner Meinung durch eine Stabilisierung unseres Geldwertes geschehen, es ist also Sache des Wirtschaftsministers. Helfferich, der den großen Irrtum begangen hat, zu sagen: „Das Wichtigste der Kriegskosten sollen die anderen hinter sich herschieben“, der Mann ist nicht berufen, hier als Ankläger gegen die jetzige Regierung aufzutreten.

Auf Grund dieser Erklärung schloßen die Verhandlungen, was die Unruhe in den Betrieben von Nieder- und Mittelschlesien vergrößert, weil schon im Frühjahr den Wünschen nicht genügend Rechnung getragen worden ist. Zum Verband gehören mit wenigen Ausnahmen sämtliche Metallbetriebe der Provinz Niederschlesien. Eine Ausnahme machen die Breslauer Betriebe, die einem besonderen Verbands angehören. In diesen Betrieben sind rund 50 000 Arbeiter und Arbeiterinnen beschäftigt.

## Streik.

**Hirschberg.** Die Hirschberger Transportarbeiter sind am Donnerstag wegen Lohnforderungen in den Streik getreten.

## Lotales.

Breslau, den 6. November.

### Stadterordnetenversammlung.

Zu dem Konflikt zwischen den städtischen Arbeitern und dem Magistrat hatte der S. P. D. Stadterordnete Reichelt folgenden Antrag eingebracht:

Aus den Reihen der städtischen Arbeiter sind uns große Wünsche in den städtischen Betrieben mitgeteilt worden. Um diese zu untersuchen, und die Wirtschaftlichkeit und Rentabilität der Betriebe zu heben, beantragen wir, eine Kommission aus je drei Vertretern des Magistrats, der Stadterordneten, der Beamten, Angestellten und Betriebsräte zu bilden und mit der Untersuchung sofort zu beginnen. Reichelt begründete den Antrag und betonte besonders, daß die städtische Arbeiterschaft vor allen Dingen über die

### Aus 7. November denkt das revolutionäre Proletariat an die Toten der Revolution in der Welt.

Verkürzung der Arbeitszeit in verschiedenen Betrieben (Straßenbahn usw.) außerordentlich erregt ist. Der Oberbürgermeister Wagner wandte sich gegen den Antrag und sprach etwas über wirtschaftlichere Gestaltung der Betriebe (die Arbeiter müssen aber natürlich das Karnickel sein), über Recht, Städteordnung, Demokratie und Terror der Arbeiterschaft. Aus der Sache wird parlamentarisch nichts herauskommen, denn der Antrag wurde durch Überweisung an den Ausschuß I in die Verlesung übergeben. Nun hat die städtische Arbeiterschaft die Pflicht zur Aktion.

**Matthias-Aino.**  
 Im Matthias-Aino, Matthiasstraße, folgen neben den Filmbearbeitungen, die kleine Spitzkammerin und Germandlungsbüchlein „Erna“ und der humorvolle Union-Witz für langweilige Unterhaltung. Die Filmbilder bringen einen verfilmten Roman Ludwig Ganghofers und den 4. Teil der Rumpelstilzchen (Jahrest).

### Obertor-Sichtspiele.

Die Obertor-Sichtspiele zeigen ab Abend 7 Uhr, den verfilmten Film: „Um eine Million“ und einen tollen Dreimänner-Schwanz (Jahrest).

Das bekannte Schmiedische Gasthaus, Al. Grojchngasse, ist, neu renoviert und gemächlich hergeputzt, dieser Tage wieder eröffnet worden (Jahrest).

Wir verweisen auf die Annonce der Fa. Gebr. S. u. S. Sohn, Breslau, Reussstraße 30/31. Die Firma befindet sich in der angenehmen Lage, durch größere Abschlässe, welche sie getätigt hat, sehr vorteilhafte Angebote in Baumwolle von jeder Art zu machen. Es dürfte wohl im Interesse unserer werter Bezieher liegen, bei entsprechendem Bedarf sich von der Leistungsfähigkeit dieses Unternehmens zu überzeugen. Die Beschaffung des Rohgutes darf ohne Kaufzwang erfolgen.

### ZUM 100. Geburtstag:

In einigen Tagen erscheint:

## Friedrich Engels politisches Vermächtnis

Aus unveröffentlichten Briefen.

• Preis zirka Mk. 3.00. •

### Internationaler Jugendverlag.

In Kommission für Deutschland:

Verlag Junge Garde, Berlin C. 2, Stralauer Str. 12.

## Provinz.

### Vor Tarifkämpfen in der niederschlesischen Metallindustrie?

Melburg: Am 2. November verhandelten in Wagnitz die zum Bezirksverband niederschlesischer Metallindustrieller gehörenden Arbeitgeber mit den zuständigen Organisationen, die seit dem vorigen Jahre in einem Tarifverhältnis stehen. Die alten Forderungen, die im Frühjahr eingereicht waren und mit Abweichungen zu einem Tarifabschluß am 30. März führten, waren wieder erhoben und eingereicht, d. h. es sollte den gelehrten Arbeitern auf den bestehenden Lohn von 2,60 M. ein Zuschlag von 70 Pf., den Maschinenarbeitern ein Zuschlag von 75 Pf. zu 3,55 M., den Hilfsarbeitern auf den Lohn von 2,25 M. ein Zuschlag von 85 Pf. gewährt werden, damit ein den teuren Verhältnissen entsprechende Ausgleich stattfindet. Diese Forderungen sollten für die erste Ortklasse maßgebend sein, in der zweiten und dritten würde dann eine Staffellung von 15 Pfg., wie im Tarif vom 30. März vorgesehen, eintreten. Nach mehrtägigen Verhandlungen erklärten die Arbeitgeber durch ihren Vorsteher, Direktor Schmidt von der Stärke & Schmidt-Hirschberg, daß die Mitarbeiter des Arbeitgeberverbandes befristeten haben, keinen Pfennig Sozialzulagen zu bewilligen.

Wir bitten unser Angebot in Herren-Bekleidung in dieser Zeitung zu beachten.

# Gebr. Barasch G. m. b. H.

## In dieser Woche: Billiger Verkauf zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Porzellan!	Steingut!	Gläser!	Wirtschaftsartikel!	Wirtschaftsartikel!
Speiseteller, weiß . . . . . 2.95 Einzelne Oberlinsen, weiß . . . . . 1.45 Kaffeebecher, bunt . . . . . 2.95 Nischenscheibe, mit Goldrand . . . . . 1.95 Taschentuch, weiß . . . . . 0.95 Taschentuch, mit blau. Rand 6,95, 5,95, 4,25 Kochgeschloß, bunt . . . . . 7.95	Speiseteller, bunt . . . . . 2.95, 2.75, 1.25 Kaffeebecher, bunt u. weiß . . . . . 2.75, 1.95 weiße Schüssel, 22 u. 18 cm . . . . . 6.95, 5.95 Kartoffelsieb, m. Henkel, oval weiß . . . . . 15.75 Taschentuch, oval, weiß . . . . . 27.50 W. schachbrett, bunt u. creme 23, 25, 50 Wasserkühler, bunt, groß . . . . . 45. —, 25.50 Wass. Wasserkühler, bunt . . . . . 2.95	Wasserglas, groß . . . . . 1.45 Taschentuch glatt u. gest. . . . . 2.95, 1.25 Taschentuch, ungest. . . . . 0.95 Kampfbildschirm . . . . . 2.15, 1.50, 1.15 Zuckerzucker, gepreßt . . . . . 1.95, 1.25 Bettglocken . . . . . 8.95, 2.95 Kloppglocken, geschliffen . . . . . 10.95 Kochgeschloß, gepreßt . . . . . 6.75, 8.65	Halbheisen, schwarzbl. . . . . 1.95 Duschschüssel . . . . . 2.95, 2.95 Cremischüssel . . . . . 0.95 Küchenschüssel, schwarzbl. 1.45, 1.75 Kaffeebecherformst. . . . . 14.50, 11.50, 7.95 Kleine Backformen . . . . . 0.95, 0.75, 0.65 Springformen, Weißblechrand 30 cm 5.50 Backunterstütze, verstellbar . . . . . 0.95	Vor- und Nachschüssel, bunt . . . . . 2.10, 1.75, 1.45 Petroleumlampe, lack. 20, 1 Ltr. 6.50, 4.95 Sammelbüchse, lackiert . . . . . 0.95 Kaffeebecher, bunt . . . . . 2.95, 2.95 Kochgeschloß . . . . . 1.50 Kochgeschloß, lackiert . . . . . 13.7 Kochgeschloß, . . . . . 11.75, 0.95 Kochgeschloß, lackiert . . . . . 6.60

Einmaliges Angebot.	Ein großer Posten Emaille.	Nur soweit Vorrat.														
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td>Caseoform 12 14 16 18 20 cm</td> <td>Caseoform 4.15 5.25 6.95 8.50 10.50</td> </tr> <tr> <td>Caseoform 14 16 18 20 cm</td> <td>7.50 8.25 11. — 14.25</td> </tr> <tr> <td>Caseoform 16 18 20 cm</td> <td>5.95 3.95</td> </tr> </table>	Caseoform 12 14 16 18 20 cm	Caseoform 4.15 5.25 6.95 8.50 10.50	Caseoform 14 16 18 20 cm	7.50 8.25 11. — 14.25	Caseoform 16 18 20 cm	5.95 3.95	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td>Schöpföffel, 18 cm . . . . . 4.95</td> <td>Schämöffel . . . . . 3.85, 2.95</td> <td>Kaffeefrichter . . . . . 5.35</td> <td>Esslöffel u. Aussch. 0.25, 0.15</td> </tr> </table>	Schöpföffel, 18 cm . . . . . 4.95	Schämöffel . . . . . 3.85, 2.95	Kaffeefrichter . . . . . 5.35	Esslöffel u. Aussch. 0.25, 0.15	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td>Elmer, 20 u. 21 cm 18.50, 12.95</td> <td>Wasserkannen, 24 cm 17.50</td> <td>Wasserkügel, bauchig 14.75</td> <td>Kaffeeflasche, 1/4 Ltr. 1.95</td> </tr> </table>	Elmer, 20 u. 21 cm 18.50, 12.95	Wasserkannen, 24 cm 17.50	Wasserkügel, bauchig 14.75	Kaffeeflasche, 1/4 Ltr. 1.95
Caseoform 12 14 16 18 20 cm	Caseoform 4.15 5.25 6.95 8.50 10.50															
Caseoform 14 16 18 20 cm	7.50 8.25 11. — 14.25															
Caseoform 16 18 20 cm	5.95 3.95															
Schöpföffel, 18 cm . . . . . 4.95	Schämöffel . . . . . 3.85, 2.95	Kaffeefrichter . . . . . 5.35	Esslöffel u. Aussch. 0.25, 0.15													
Elmer, 20 u. 21 cm 18.50, 12.95	Wasserkannen, 24 cm 17.50	Wasserkügel, bauchig 14.75	Kaffeeflasche, 1/4 Ltr. 1.95													

Preiswertes Angebot in Briefpapier und Schreibwaren  
 1 Schreibblock, Quart, 20 Blatt . . . . . 4.25  
 10 Bögen Schreibpapier, glatt u. gest. 1.50  
 10 Bögen Schreibpapier, fein u. gest. 1.95  
 10 Bögen Schreibpapier, gest. u. gest. 2.95  
 1 Schreibblock, Quart, 20 Blatt, 4.25

## Hausfrauen! Färbt Kleider Blusen Gardinen

NUR mit usw.

# Braunsschen Farben

Unsere 45 jährige Erfahrung bürgt für beste Qualität. Weist andere Fabrikate zurück, denn unsere Farben sind in allen Farbtönen wieder herbar u. überall zu haben.

**Wilhelm Brauns G. m. b. H.**  
 Quedlinburg.  
 Filialen Berlin, Hamburg, Warschau.  
 Größte und älteste Haushaltsfarbenfabrik der Welt.  
 Verlangen Sie unser reiches Gratis-Büchlein über Haushalt-Färberei Nr. 612.

# Pelzwaren

## Sonder-Angebot!

Echtes Fleder 290 Mk. von 290 an  
 Polzgarnitur 180 Mk. Tropa u. Maß von 180 an  
 Geh.-Sportpelz 750 Mk. von 750 an  
**E.Zabel, K. u. Schwalditz, Strasse 18.**  
 Besichtigung ohne Kaufzwang.

Inserate haben in der Schlesischen Arb.-Ztg. größten Erfolg

## Deutscher Eisenbahner-Verband.

Am Montag, den 6. d. Mts., findet nachmittags 4 1/2 Uhr im Gewerkschaftshaus, kleiner Saal, eine besondere Versammlung der Beamten-Kandidaten statt.

Z Tagesordnung:

1. Wie sichern sich die Beamten eine erfolgsreiche Beamtenbewerbung.
2. Wahl eines Gruppenführers der Beamten.
3. Berichtlesen.

Ferner findet abends 8 Uhr im Saal der 7/8 die Betriebskandidatur der städtischen Betriebsräte statt. Tagesordnung aufgehoben. Wichtig. Ergebnisse aller Betriebsräte gegen Ausweis ersperrlich.

Die Ortsverwaltung  
 i. W. Ernst Fahrmeider.

Montag, den 6. November, abends 7 1/2 Uhr

## Reichsamt Zirkelvereine, Zirkelstraße 32

### Hochw. Generalkonferenz

Tagesordnung:

1. Bericht des Reichsamts.
2. Bericht des Zirkelvereins.
3. Bericht des Zirkelvereins.
4. Bericht des Zirkelvereins.
5. Bericht des Zirkelvereins.

Sitzung, den 20. Oktober 1920.

### Sozialistischer Verlag

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung  
 Demmler, Witzsch, Leipzig

## Zeitungsausträger

für die Postämter 9, 10, 13 und 15  
 sofort gesucht.

Expeditoren der „Schlesischen Arbeiter-Zeitung“  
 Wladimirstr. 47/50

**Stadttheater.**  
Sonnabend 6 Uhr:  
Götterdämmerung.  
Sonntag 7 Uhr:  
Der Wilschuh.

**Gebe-Theater.**  
Sonnabend 7 1/2 Uhr:  
Balkonien.

**Chalie-Theater.**  
Sonnabend 7 1/2 Uhr:  
Geographie u. Liebe.

**Schauspielhaus.**  
Dienstag 8 1/2 Uhr:  
Sonnabend 7 1/2 Uhr:  
Ihre Arbeit  
die Geisterin.  
Sonntag nachm. 3 1/2 Uhr:  
Sparwaidmadel.  
Abends 7 1/2 Uhr:  
Der Bienenprimas.

**933**  
Mallatzenstrasse 23  
und Meißnerstrasse 9.

**Heute**  
**Rache u. Gesetz**  
nach dem Roman  
**Der Ochsenkrug**  
von Ludw. Ganghofer

**Vampire**  
4. Teil.  
Ausserdem persönliches  
Auftreten von

**Erna**  
Spitzenattraktion  
mit Verwandlung  
und

**Anton Willfried**  
der bekannte Hamocist

**Viktoria-Theater.**  
Täglich ab 5 Uhr:  
**Theater-Varietéschau:**  
Die weltberühmte  
Verwandlungs-Künstlerin  
**Fregolia**  
mit neuen Darbietungen.

**Film-Schau:**  
Erika Glässner  
Olaf Storm  
in

**Um die Ehre  
einer Frau**  
Varieté-Schau:  
**Transallant**  
das „drahtlos“  
lenkbare Luftschiff

**DK Theater**  
Täglich ab 5 Uhr:  
Der grosse Hagen-Oldfilm  
**Darwin??**  
oder  
„Im Fieber  
unter Afrikas  
Tropensonne“  
6 Akte.

**Erstaufführung!**  
Carola Toelle  
in dem Lustspielschlager  
**Dersiebente Tag**

Varieté-Schau:  
Mitzdichter Blochert  
„Drei Wauskes“  
Urban, Exzentrik-Fantom.

**Ohne Rücksicht  
auf den früheren Wert  
solange der Vorrat reicht.**

**Em. Fröhlich,** Haus für Wohnungs-Einrichtungen  
Breslau, Kupferschmiedestrasse 12.

**Möbel in erstklassiger  
Ausführung**

<b>Eichene Schlafzimmer</b> Ankleideschrank m. geschliff. Spiegel Waschkommode m. Marm. u. Spiegel 2 Nachttische mit Marmorplatten 2 Bettstellen mit Patentrahmen 3 dreiteilige Dreilmatratzen m. Keil 2 Stühle, 1 H. n. dt. Stuhl	<b>Eichene Speisezimmer</b> 1 Büfett mit Kristallscheiben 1 Kredenz mit Spiegel 1 Auszugstisch 1 Gobelinsofa 6 Stühle mit Gobelnpolster
<b>Eichene Herrenzimmer</b> 1 Bücherschrank mit 4. ohne Scheiben 1 Schreibtisch mit englischen Zügen 1 Herrenzimmer-Tisch 1 Schreibtischstuhl mit Polster 4 Stühle mit Polsterstanz	<b>Komplette Küchen</b> 1 Küchen-Büfett 1 Küchen-Hoch 1 Küchen-Rahmen 1 Küchen-Händtuchhalter 1 Bank und 2 Stühle

3850. —, 4000. —, 4800. — Mk.  
4250. —, 4900. —, 5800. — Mk.  
2900. —, 3800. —, 4650. — Mk.  
550. —, 675. —, 800. —, 950. — Mk.

**Liebig-Theater**  
Täglich 7 1/2 Uhr:  
**Ballett  
Charell**  
6tes Rühr  
Raffayettes  
Hauptantonomie  
Ritters Zwerg  
und das große  
November-Programm.

**Odertor-  
Lichtspiele**  
Weinstrasse 53 55.  
Nur noch heute!  
**Herrin der Welt**  
IV. Teil  
Negerkönig Makombo  
Sonnabend 7-4 Uhr  
Gr. Kinderveranst. mit  
Sontze und Montag:  
**Harry Piel**  
Dietrich-Decker

**Um eine Million**  
5 höchst spannende Akte.  
Paul Heidemann in  
Der  
**Diplomatenjüngling**  
Brillanter Lachsänger.

**T. T.**  
Taubentienplatz 15  
Vom 3. bis 11. 11. 1920.  
**Sizilianische  
Rache**  
5 Akte.  
**die Versuchsehe**  
Lustspiel in 3 Akten.  
Neueste Berichte im Bild  
Regie: Wochentags 4, 6,  
8 Uhr, Sonntags 5 1/2 Uhr.  
Einlass 1/2 Stunde vor Beginn.

**uf**  
Heute!  
**Der Golem**  
wie er in die  
Welt kam  
von Paul Wegener.  
Synfonische Musik von  
Dr. H. Landsberger.  
Regie: pünktlich 4 Uhr.  
Sonntag 5 1/2 Uhr.

**Bitte notieren**  
Wenn Sie zu be-  
suchen haben  
**Wunder-  
Bekleidungsstücke**  
Bretter-  
Gänge — Güte  
neu und gebraucht  
werden Sie sich nur an  
**Max Hadamek**  
Brandenburgstr. 2. III.

**Gebr. Barasch, G. m. b. H.**  
**3 billige Verkaufstage**  
in  
**Herren- und Knaben-Bekleidung**

<b>Herren-Winter-Joppen</b> warm gefüttert <b>132.50</b>	<b>Konfirmanten-Anzüge</b> blau 1- u. 2-reih., aus Chev. u. Gut. Kammg.-St. 885. — <b>298.00</b>
<b>Herren-Anzüge</b> 1- und 2-reih. in mod. Farben, gute Qualit. Serie II <b>158.00</b> Serie I <b>158.00</b>	<b>Knaben-Anzüge</b> mit Ueberkragen aus guten blauen und gemust. Stoffen für das Alter bis 10 Jahre <b>120.00</b>
<b>Herren-Stoff-Hosen</b> aus gemust. Stoffen gefertigt <b>89.50</b>	<b>Anzüge für junge Herren</b> 1- u. 2-reih., in mod. Facon, aus blau u. gemust. Stoffen <b>345.00</b>
<b>Herren-Stoff-Westen</b> aus Resten gearbeitet <b>45.50</b> <b>38.00</b>	<b>Knaben-Ulster</b> aus guten Stoffen gearbeitet Serie III <b>125.00</b> Serie II <b>98.00</b> Serie I <b>85.00</b>
<b>Herren-Winter-Ulster</b> mit und ohne Gurt mod. Farb. Serie III 495. —, Serie II 545. —, Serie I <b>280.00</b>	<b>Besond. bill. Ulster, 2-reih., braun</b> für Herren für Burschen für Jünglinge <b>138. — 98. — 88. —</b>

**Ober-Bayern**  
Gartenstr. 65  
Täglich  
die urfidelen  
**Oberlandler**  
Humor, Stimmung, Satir.

**Teilzahlung**  
Kleider, Pelzwaren, Bekleidungsgegenstände, Schuhe, Waren für Kinder, Geschenke, Lebewaren.  
Katalog gegen Einsend. von Mk. 2. —, wird bei Bestellung zurückgeschickt.  
**Janss & Co., Berlin A. 561**  
Friedrichsdenkmal 7-8.

**Bruno Schmidt's Restaurant**  
Für ruhige! Kl. Groschwegasse 30 im markiert!  
Streuig solides Familienlokal!  
Leibsteilhaber erbitten Telefon Ring 2549.

Nach einem kurzen  
Herbstschlaf hat  
ich wieder erwacht!

**Salo Tischauer & Co**  
Neue Lederkoffer 25b  
Kaufstraße 63  
Fleider-, Wilhelm-Str. 12  
am Wachtplatz  
Leistungsfähige  
Schuhwarenhäuser  
am Platz.

**Volksgarten  
Lichtspiele**  
Mühlentstr. 68  
Ab Mittwoch  
den 2. November cr.  
Eröffnung! **Wir bringen!**  
Ein Meisterwerk!  
Der grosse Hauptakt  
**Jenseits  
der Ehe**  
oder:  
**Das Verhängnis  
einer Nacht.**  
New-Yorker Strassenmärkte  
in einem Vorspiel mit  
6 Akten. Feiner  
aus glänzender Lustspiel

**Moritzplatz 5,  
I Treppe**  
in 3 Akten.  
Ab heute:  
Festliches Auftreten des  
Universitätschors  
**Kleinschmidt**  
als Bachschüler, Solist  
etc.

**Pelz-**  
Colliers, Muffen,  
Mütze, Besätze  
**Pelz-Kragen**  
für Herren  
in vielen Farben  
lassen Sie  
sich persönlich im  
**Breslauer Pelz-  
und Hut-Export**  
Neue Grassestr. 8  
und  
**Friedr. Wilckh-Str. 12**  
(Wachtplatz)

**Central-Ball-Saal**  
(Deutscher Kronprinz) A. Hahn  
Westendstrasse 50/52, Strassenbahnlinie 1 u. 21.  
Jeden Sonntag und Mittwoch  
**Grosser Tanz**

**Sprechapparate**  
Schallplatten stets neuere Aufnahmen  
Reparaturen schnellstens und billig  
Schallplattenröhre u. alle sp. Plattenwerk gekauft  
**Wiener & Futter**  
Breslau I, Schmiedebücke 48.

**Pelz**  
Herstellung, sowie Re-  
paratur nach ausser  
Kochen fertige Kapuzen  
**Witkowski, Rudolf,**  
Rifolaitz. 58, II.

**Frauen**  
dienen bei Störung d. Periode  
(Blutstockung usw.) andere  
Mittel nicht helfen brauchen  
auch nicht verzagen, be-  
stellen sie sofort Präparate,  
Marke:

**Sorgentrei.**  
Preisliste mit vielen Dank-  
schreiben gegen Mk. 1. — Ver-  
einbarung. Generaldepot:  
H. Schäfer, Mühlentstr. 42.

**A. Teichert**  
Reinigungsanstalt und  
Färberei  
— Friedrichstraße 22. —  
Reinigen und Färben  
in kürzester Zeit in guter  
Weise u. billigen Preisen.

**Uhren** vertikal reguliert  
Felix, Pannitzsch 6

**Ein Beispiel**  
unserer Preiswürdigkeit liefert Ihnen unten-  
stehendes Angebot. Wir verkaufen  
**ohne Rücksicht auf die heutigen  
hohen Einkaufspreise**

**Ulster „Siegfried“** mit Gurt u. Schnalle, warme Flanschstoffe, moderne Farben **295** Mk.

**Schlupfer „Leo“** das modernste und bequemste Kleidungsstück für Herren **595** Mk.

1 Posten Herren-Joppen m. warmem Futter	<b>115</b> Mk.
1 Posten Herren-Anzüge modernste Farben mit Gurt	<b>495</b> Mk.
1 Posten gestr. Kammgarnhosen	<b>95</b> Mk.
1 Posten bunte Fantasie-Westen	<b>85</b> Mk.
1 Posten Knaben-Schlupf-Anzüge mit blauen Satinragen, bis 10 Jahre	<b>125</b> Mk.

**Keiner verдумe diese günstige  
Einkaufsgelegenheit**  
Beschäftigung ohne jeden Kartierung

**Friedländer & Co.**  
Spezialhaus für Herren- und Knaben-Bekleidung  
**Schmiedebücke 58**

**Die Vampire**  
2. Teil.  
1. Episode:  
**Das Gespenst**  
2. Episode:  
**Die Frucht des Todes**  
6 Akte.  
Dann der pikante  
Lustspielschlager  
**Tab oder Hädel**  
Sonntag abend 8 1/2 Uhr  
Grosse Kinderveranstaltung.

**Kammer-  
Lichtspiele**  
Schweizer-Szenen  
**Der König  
von Paris**  
Gesellschafts-  
u. 28 Szenen.

**BUCHMANN**  
H. Klee,  
Gartenstr. 1, Moritzpl. 2  
u. 3. Gust von Haupt.

**Militär- und  
Soldaten-  
bedarf**  
ausgezeichnete, preis-  
werteste, vollständig u. pünkt-  
lich geliefert.  
Friedrichsdenkmal 21. im Laden.

**Baumwollwaren**  
decken, überzeugen Sie sich von unserer  
**Leistungsfähigkeit**  
Wir haben große Lager in Bettdecken, Laken,  
Bettdecken für Kinder und Herren, Hand-  
tuchlein, Handtücher, Spezial-Abteilung: Feine  
Handen und Schürzen.  
Vollständigen Warenverzeichnis, haben wir aus-  
gegeben, kostenlos, und befinden wir uns in der  
angenehmen Lage, auch kleine Verteile zu liefern.

**Sebr. H. & S. Cohn**  
Breslau, Reichenstraße 20/21  
Bismarckstrasse-Großhandlung und  
Wäschehandlung

**Warme Unterkleidung**  
aus Baumwolle, Woll- und Kammgarnstoffen, die sich  
auszeichnen durch ihre weiche, warme, haltbare  
Eigenschaften.  
Friedrichsdenkmal 21. im Laden.

**Herz  
u. Stern**  
**Ludwig Herz**  
Breslau,  
Friedrichsdenkmal Nr. 4